

Pressemitteilung

Freundeskreis Kloster Andechs e.V.

„Menschen zusammenführen, die mit Andechs verbunden sind“ Abt Johannes Eckert

August 2020

Freundeskreis Kloster Andechs startet nach der Sommerpause wieder mit seinem Programm Miniaturen am 13.9. und Klosterfahrt am 23.9. machen den Auftakt

Nach den inzwischen geltenden Lockerungen lädt der Freundeskreis Kloster Andechs e.V. wieder zu Veranstaltungen ein. Das hat der Vorstand bei seiner letzten Sitzung im Juli beschlossen. So finden die traditionelle Klosterfahrt und auch die Kulturreihe „Andechser Miniaturen“ wieder statt.

Die Klosterfahrt führt am 23.9. ins Zisterzienserstift Stams nach Tirol. Nach einer Führung durch dieses prächtig restaurierte Kloster und einer Mittagspause in der Orangerie auf dem Stiftsgelände geht es über den Achensee zurück. Station auf dem Rückweg ist das Bräustüberl Tegernsee.

Die Kulturreihe „Andechser Miniaturen“ lädt am 13. September zum Live-Hörspiel über den 30jährigen Krieg, in dem es auch um Andechs geht. Am 20. und 21. November steht eine Ausstellung auf dem Programm. Thema ist ein mittelalterlicher Königsmord, der den Andechsern in die Schuhe geschoben wurde.

Stattdessen sollen auch die Mitgliederversammlung am 23.10. und ein Vortrag über Seuchen und Medizin während des Dreißigjährigen Krieges am 16.10. Ob auch das Adventssingen durchgeführt werden kann, hängt davon ab, ob die Wallfahrtskirche wieder genutzt werden darf, ob Singen erlaubt ist oder es „nur“ eine instrumentelle Einstimmung auf Weihnachten geben kann. Hier kann die endgültige Entscheidung noch nicht getroffen werden.

Ansprechpartner:

1. Vorstand: Nikolaus Neumaier nikolaus.neumaier@br.de 0151 20338987

Sekretariat: Sabine Hütter huetter@andechs.de , 08152 376252

Infos auch unter: www.freundeskreis-andechs.de